

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/ 2006 (REACH)

Handelsname : Periomat Intra Entwickler  
Bearbeitungsdatum : 15.11.2012  
Druckdatum : 18.11.2012

Version : 1.0.0 (-)

### 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Periomat Intra Entwickler

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Relevante identifizierte Verwendungen

Röntgen-Spezialset für Dürr Entwicklungsgeräte.

##### Produktkategorien

PC30 - Photochemikalien

##### Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

##### Bemerkung

Das Produkt ist für den berufsmäßigen Verwender bestimmt.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Lieferant (Hersteller/ Importeur/ Alleinvertreter/ nachgeschalteter Anwender/ Händler)

orochemie GmbH + Co. KG

**Straße :** Max-Planck-Straße 27

**Postleitzahl/ Ort :** 70806 Kornwestheim

**Telefon :** +49 7154 1308-0

**Telefax :** +49 7154 1308-40

**Ansprechpartner für Informationen :** DÜRR DENTAL AG, Postfach 1264, D-74302 Bietigheim-Bissingen  
Telefon: +49 7142 705-0, Telefax: +49 7142 61365, info@duerr.de

#### 1.4 Notrufnummer

D: +49 30 306860790 Giftnotruf Berlin / INT: +49 6132 84463 (24 h/7 d) / CH: 145

### 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Richtlinie 67/ 548/ EWG oder 1999/ 45/ EG

Irreversibler Schaden möglich. · Verdacht auf krebserzeugende Wirkung. · Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
· Reizt die Augen und die Haut.

Muta. Cat.3 ; R 68 · Carc. Cat.3 ; R 40 · R 43 · Xi ; R 36/38

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung (67/ 548/ EWG oder 1999/ 45/ EG)

Gefahrensymbole und Gefahrenbezeichnungen für gefährliche Stoffe und Zubereitungen



Xn ; Gesundheitsschädlich

##### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

1,4-DIHYDROXYBENZOL ; CAS-Nr. : 123-31-9

##### R-Sätze

68	Irreversibler Schaden möglich.
40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
36/38	Reizt die Augen und die Haut.

##### S-Sätze

36/37	Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.
-------	--

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/ 2006 (REACH)

Handelsname : Periomat Intra Entwickler  
Bearbeitungsdatum : 15.11.2012  
Druckdatum : 18.11.2012

Version : 1.0.0 (-)

26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine

## 3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

#### Beschreibung

PERIOMAT INTRA Entwicklerkonzentrat enthält Hydrochinon, Kaliumsulfid, Kaliumhydroxid, Stabilisatoren, Komplexbildner und Hilfsstoffe in wässriger Lösung.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

1,4-DIHYDROXYBENZOL ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119524016-51 ; EG-Nr. : 204-617-8; CAS-Nr. : 123-31-9

Gewichtsanteil : 1 - 3 %

Einstufung 67/548/EWG : N ; R50 Muta. Cat.3 ; R68 Carc. Cat.3 ; R40 R43 Xi ; R41 Xn ; R22

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Muta. 2 ; H341 Carc. 2 ; H351 Eye Dam. 1 ; H318 Acute Tox. 4 ; H302 Skin Sens. 1 ; H317 Aquatic Acute 1 ; H400

DIETHYLENGLYKOL ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119457857-21 ; EG-Nr. : 203-872-2; CAS-Nr. : 111-46-6

Gewichtsanteil : 1 - 3 %

Einstufung 67/548/EWG : Xn ; R48/22 Xn ; R22

Einstufung 1272/2008 [CLP] : STOT RE 2 ; H373 Acute Tox. 4 ; H302

BORSÄURE ; REACH-Registrierungsnr. : - ; EG-Nr. : 233-139-2; CAS-Nr. : 10043-35-3

Gewichtsanteil : 1 - 2 %

Einstufung 67/548/EWG : Repr. Cat.2 ; R60 Repr. Cat.2 ; R61

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Repr. 1A ; H360.F1D1 Eye Irrit. 2 ; H319

KALIUMHYDROXID ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119487136-33 ; EG-Nr. : 215-181-3; CAS-Nr. : 1310-58-3

Gewichtsanteil : 1 - 2 %

Einstufung 67/548/EWG : C ; R35 Xn ; R22

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Met. Corr. 1 ; H290 Skin Corr. 1A ; H314 Acute Tox. 4 ; H302

4-(HYDROXYMETHYL)-4-METHYL-1-PHENYL-PYRAZOLIDIN-3-ON ; REACH-Registrierungsnr. : - ; EG-Nr. : 235-920-3; CAS-Nr.: 13047-13-7

Gewichtsanteil : < 0,2 %

Einstufung 67/548/EWG : N ; R51/53 R43 Xn ; R22

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Acute Tox. 4 ; H302 Skin Sens. 1 ; H317 Aquatic Chronic 2 ; H411

#### Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Angaben

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

#### Bei Hautkontakt

Mit reichlich Wasser abwaschen.

#### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

Bei Verschlucken sofort trinken lassen: Wasser. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/ 2006 (REACH)

Handelsname : Periomat Intra Entwickler  
Bearbeitungsdatum : 15.11.2012  
Druckdatum : 18.11.2012

Version : 1.0.0 (-)

Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Löschpulver. Sprühwasser. Wasserdampf. Das Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine bekannt.

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte

Keine bekannt.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzausrüstung auf Umgebungsbrand abstimmen.

#### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Schutzausrüstung auf Umgebungsbrand abstimmen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

#### Nicht für Notfälle geschultes Personal

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

#### Einsatzkräfte

##### Persönliche Schutzausrüstung

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Für Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

#### Sonstige Angaben

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Sicherheitshinweise und Gebrauchsanweisung auf dem Gebinde beachten. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Für ausreichende Lüftung sorgen. Aerosol nicht einatmen.

#### Schutzmaßnahmen

##### Brandschutzmaßnahmen

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Bei der Arbeit nicht rauchen.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/ 2006 (REACH)

Handelsname : Periomat Intra Entwickler  
Bearbeitungsdatum : 15.11.2012  
Druckdatum : 18.11.2012

Version : 1.0.0 (-)

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Nicht bei Temperaturen unter 5 °C aufbewahren.

#### Zusammenlagerungshinweise

Von Lebensmitteln getrennt lagern.

Lagerklasse : 12

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

DIETHYLENGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-46-6

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 ( D )  
Grenzwert : 10 ppm / 44 mg/m<sup>3</sup>  
Spitzenbegrenzung : 4(II)  
Bemerkung : Y  
Version : 02.07.2009

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 ( D )  
Grenzwert : 40 ppm / 176 mg/m<sup>3</sup>  
Bemerkung : Kurzzeitwert: 15 Minuten  
Version : 02.07.2009

BORSÄURE ; CAS-Nr. : 10043-35-3

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 ( D )  
Grenzwert : 0,5 mg/m<sup>3</sup>  
Spitzenbegrenzung : 2(I)  
Bemerkung : Y  
Version : 02.07.2009

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 ( D )  
Grenzwert : 1 mg/m<sup>3</sup>  
Bemerkung : Kurzzeitwert: 15 Minuten  
Version : 02.07.2009

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 ( D )

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert ( D )  
Grenzwert : nicht relevant

#### DNEL/ DMEL und PNEC-Werte

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

##### DNEL/ DMEL

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Verbraucher) ( 1,4-DIHYDROXYBENZOL ; CAS-Nr. : 123-31-9 )  
Expositionsweg : Dermal  
Grenzwert : 64 mg/kg  
Sicherheitsfaktor : 24 h

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Verbraucher) ( 1,4-DIHYDROXYBENZOL ; CAS-Nr. : 123-31-9 )  
Expositionsweg : Einatmen  
Grenzwert : 1,74 mg/m<sup>3</sup>

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Verbraucher) ( 1,4-DIHYDROXYBENZOL ; CAS-Nr. : 123-31-9 )  
Expositionsweg : Einatmen  
Grenzwert : 0,5 mg/m<sup>3</sup>

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Verbraucher) ( DIETHYLENGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-46-6 )  
Expositionsweg : Dermal  
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/ 2006 (REACH)

Handelsname : Periomat Intra Entwickler  
Bearbeitungsdatum : 15.11.2012  
Druckdatum : 18.11.2012

Version : 1.0.0 (-)

---

Grenzwert : 53 mg/kg  
Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Verbraucher) ( DIETHYLENGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-46-6 )  
Expositionsweg : Einatmen  
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)  
Grenzwert : 12 mg/m<sup>3</sup>  
Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Industrie) ( DIETHYLENGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-46-6 )  
Expositionsweg : Dermal  
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)  
Grenzwert : 106 mg/kg  
Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Industrie) ( 1,4-DIHYDROXYBENZOL ; CAS-Nr. : 123-31-9 )  
Expositionsweg : Dermal  
Grenzwert : 128 mg/kg  
Sicherheitsfaktor : 24 h  
Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Industrie) ( 1,4-DIHYDROXYBENZOL ; CAS-Nr. : 123-31-9 )  
Expositionsweg : Einatmen  
Grenzwert : 7 mg/m<sup>3</sup>  
Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Industrie) ( DIETHYLENGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-46-6 )  
Expositionsweg : Einatmen  
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)  
Grenzwert : 60 mg/m<sup>3</sup>  
Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Industrie) ( 1,4-DIHYDROXYBENZOL ; CAS-Nr. : 123-31-9 )  
Expositionsweg : Einatmen  
Grenzwert : 1 mg/m<sup>3</sup>

### PNEC

Grenzwerttyp : PNEC (Industrie) ( 1,4-DIHYDROXYBENZOL ; CAS-Nr. : 123-31-9 )  
Expositionsweg : Wasser (Inklusive Kläranlage)  
Grenzwert : 0,00011 mg/l  
Grenzwerttyp : PNEC (Industrie) ( DIETHYLENGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-46-6 )  
Expositionsweg : Wasser (Inklusive Kläranlage)  
Grenzwert : 10 mg/l  
Grenzwerttyp : PNEC (Industrie) ( DIETHYLENGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-46-6 )  
Expositionsweg : Wasser (Inklusive Kläranlage)  
Grenzwert : 1 mg/l  
Grenzwerttyp : PNEC (Industrie) ( 1,4-DIHYDROXYBENZOL ; CAS-Nr. : 123-31-9 )  
Expositionsweg : Wasser (Inklusive Kläranlage)  
Grenzwert : 0,00001 mg/l  
Grenzwerttyp : PNEC (Industrie) ( 1,4-DIHYDROXYBENZOL ; CAS-Nr. : 123-31-9 )  
Expositionsweg : Boden  
Grenzwert : 0,00098 mg/kg  
Grenzwerttyp : PNEC (Industrie) ( DIETHYLENGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-46-6 )  
Expositionsweg : Wasser (Inklusive Kläranlage)  
Grenzwert : 10 mg/l  
Grenzwerttyp : PNEC (Industrie) ( DIETHYLENGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-46-6 )  
Expositionsweg : Wasser (Inklusive Kläranlage)  
Grenzwert : 20,9 mg/kg  
Grenzwerttyp : PNEC (Industrie) ( 1,4-DIHYDROXYBENZOL ; CAS-Nr. : 123-31-9 )  
Expositionsweg : Boden  
Grenzwert : 0,0001 mg/kg  
Grenzwerttyp : PNEC (Industrie) ( 1,4-DIHYDROXYBENZOL ; CAS-Nr. : 123-31-9 )  
Expositionsweg : Boden  
Grenzwert : 0,00013 mg/kg  
Grenzwerttyp : PNEC (Industrie) ( DIETHYLENGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-46-6 )  
Expositionsweg : Wasser (Inklusive Kläranlage)  
Grenzwert : 199,5 mg/l  
Grenzwerttyp : PNEC (Industrie) ( DIETHYLENGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-46-6 )  
Expositionsweg : Boden

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/ 2006 (REACH)

Handelsname : Periomat Intra Entwickler  
Bearbeitungsdatum : 15.11.2012  
Druckdatum : 18.11.2012

Version : 1.0.0 (-)

Grenzwert : 1,53 mg/kg  
Grenzwerttyp : PNEC (Industrie) ( 1,4-DIHYDROXYBENZOL ; CAS-Nr. : 123-31-9 )  
Expositionsweg : Wasser (Inklusive Kläranlage)  
Grenzwert : 0,71 mg/l

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

##### Augen-/ Gesichtsschutz

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

##### Hautschutz

###### Handschutz

Kurzzeitkontakt (Level 2: < 30 min): Einmal-Schutzhandschuhe der Kategorie III nach EN 374, z. B. Material Nitril, Schichtdicke 0,1 mm.

Langzeitkontakt (Level 6: < 480 min): Schutzhandschuhe der Kategorie III nach EN 374, z. B. Material Nitril, Schichtdicke 0,7 mm. Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden.

###### Körperschutz

Körperschutz: nicht erforderlich.

##### Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

### Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

#### Technische Maßnahmen zur Vermeidung der Exposition

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

Aggregatzustand : flüssig

Farbe : klar gelb-orange

#### Geruch

charakteristisch

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

Schmelzpunkt / Schmelzbereich :	( 1013 hPa )	keine Daten verfügbar	
Siedepunkt / Siedebereich :	( 1013 hPa )	ca. 100 °C	
Flammpunkt :		nicht anwendbar	DIN 51755
Zündtemperatur :		nicht anwendbar	
Obere Explosionsgrenze :		nicht anwendbar	
Untere Explosionsgrenze :		nicht anwendbar	
Dichte :	( 20 °C )	1,0 - 1,2	g/cm <sup>3</sup>
Wasserlöslichkeit :	( 20 °C )	100	Gew-%
pH-Wert :		10,2 - 11,3	

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/ 2006 (REACH)

Handelsname : Periomat Intra Entwickler  
Bearbeitungsdatum : 15.11.2012  
Druckdatum : 18.11.2012

Version : 1.0.0 (-)

### 10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es liegen keine Informationen vor.

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

#### Akute Wirkungen

##### Akute orale Toxizität

Parameter :	LD50 ( 1,4-DIHYDROXYBENZOL ; CAS-Nr. : 123-31-9 )
Expositionsweg :	Oral
Spezies :	Ratte
Wirkdosis :	367 mg/kg
Parameter :	LD50 ( BORSÄURE ; CAS-Nr. : 10043-35-3 )
Expositionsweg :	Oral
Spezies :	Ratte
Wirkdosis :	2660 mg/kg
Parameter :	LD50 ( DIETHYLENGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-46-6 )
Expositionsweg :	Oral
Spezies :	Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen
Wirkdosis :	1120 mg/kg
Parameter :	LD50 ( BORSÄURE ; CAS-Nr. : 10043-35-3 )
Expositionsweg :	Oral
Spezies :	Maus
Wirkdosis :	3450 mg/kg

##### Erfahrungen aus der Praxis/ beim Menschen

Das Produkt wirkt reizend auf die Augen und die Haut. Kann bei empfindlichen Personen Sensibilisierung bewirken.  
Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

##### Akute dermale Toxizität

Parameter :	LD50 ( DIETHYLENGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-46-6 )
Expositionsweg :	Dermal
Spezies :	Kaninchen
Wirkdosis :	13300 mg/kg
Parameter :	LD50 ( BORSÄURE ; CAS-Nr. : 10043-35-3 )
Expositionsweg :	Dermal
Spezies :	Kaninchen
Wirkdosis :	> 2000 mg/kg
Parameter :	LD50 ( 1,4-DIHYDROXYBENZOL ; CAS-Nr. : 123-31-9 )
Expositionsweg :	Dermal
Spezies :	Kaninchen
Wirkdosis :	> 2000 mg/kg

##### Akute inhalative Toxizität

Parameter :	LC50 ( BORSÄURE ; CAS-Nr. : 10043-35-3 )
Expositionsweg :	Einatmen
Spezies :	Ratte
Wirkdosis :	> 0,16 mg/l

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/ 2006 (REACH)

Handelsname : Periomat Intra Entwickler  
Bearbeitungsdatum : 15.11.2012  
Druckdatum : 18.11.2012

Version : 1.0.0 (-)

Expositionsdauer : 4 h  
Parameter : LC0 ( BORSÄURE ; CAS-Nr. : 10043-35-3 )  
Expositionsweg : Einatmen  
Spezies : Ratte  
Wirkdosis : 28 mg/l  
Expositionsdauer : 4 h  
Parameter : LC0 ( DIETHYLENGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-46-6 )  
Expositionsweg : Einatmen  
Spezies : Ratte  
Wirkdosis : > 4,6 mg/l  
Expositionsdauer : 4 h

### Reizung und Ätzwirkung

Bei Augenkontakt: Reizung. Verursacht Hautreizungen.

### Sensibilisierung

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

### CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

#### Karzinogenität

Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

#### Keimzellmutagenität/ Genotoxizität

Irreversibler Schaden möglich.

### 11.4 Zusätzliche Angaben

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Aquatische Toxizität

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

##### Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Parameter : LC50 ( 1,4-DIHYDROXYBENZOL ; CAS-Nr. : 123-31-9 )  
Spezies : Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)  
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Fischtoxizität  
Wirkdosis : 0,638 mg/l  
Expositionsdauer : 96 h  
Parameter : LC50 ( BORSÄURE ; CAS-Nr. : 10043-35-3 )  
Spezies : Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)  
Wirkdosis : 150 mg/l  
Expositionsdauer : 576 h  
Parameter : LC50 ( DIETHYLENGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-46-6 )  
Spezies : Pimephales promelas (Dickkopfreltze)  
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Fischtoxizität  
Wirkdosis : 75200 mg/l  
Expositionsdauer : 96 h  
Parameter : LC50 ( BORSÄURE ; CAS-Nr. : 10043-35-3 )  
Spezies : Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)  
Wirkdosis : 100 mg/l  
Expositionsdauer : 768 h

##### Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität

Parameter : EC50 ( 1,4-DIHYDROXYBENZOL ; CAS-Nr. : 123-31-9 )  
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität  
Wirkdosis : 0,134 mg/l  
Expositionsdauer : 48 h

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/ 2006 (REACH)

Handelsname : Periomat Intra Entwickler  
Bearbeitungsdatum : 15.11.2012  
Druckdatum : 18.11.2012

Version : 1.0.0 (-)

---

Parameter : EC50 ( BORSÄURE ; CAS-Nr. : 10043-35-3 )  
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität  
Wirkdosis : 133 mg/l  
Expositionsdauer : 48 h  
Parameter : EC50 ( DIETHYLENGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-46-6 )  
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität  
Wirkdosis : > 10000 mg/l  
Expositionsdauer : 48 h

### Chronische (langfristige) Daphnientoxizität

Parameter : NOEC ( 1,4-DIHYDROXYBENZOL ; CAS-Nr. : 123-31-9 )  
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Auswerteparameter : Chronische (langfristige) Daphnientoxizität  
Wirkdosis : 0,0057 mg/l  
Expositionsdauer : 504 h

### Akute (kurzfristige) Algentoxizität

Parameter : ErC50 ( 1,4-DIHYDROXYBENZOL ; CAS-Nr. : 123-31-9 )  
Spezies : Pseudokirchneriella subcapitata  
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Algentoxizität  
Wirkdosis : 0,33 mg/l  
Expositionsdauer : 72 h

### Chronische (langfristige) Algentoxizität

Parameter : NOEC ( 1,4-DIHYDROXYBENZOL ; CAS-Nr. : 123-31-9 )  
Spezies : Pseudokirchneriella subcapitata  
Auswerteparameter : Chronische (langfristige) Algentoxizität  
Wirkdosis : 0,019 mg/l  
Expositionsdauer : 72 h  
Parameter : NOEC ( DIETHYLENGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-46-6 )  
Spezies : Scenedesmus quadricauda  
Auswerteparameter : Chronische (langfristige) Algentoxizität  
Wirkdosis : 2700 mg/l  
Expositionsdauer : 192 h

### Bakterientoxizität

Parameter : EC50 ( DIETHYLENGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-46-6 )  
Spezies : Bakterientoxizität  
Auswerteparameter : Bakterientoxizität  
Wirkdosis : > 1,995 mg/l  
Expositionsdauer : 0,5 h

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

### Abiotischer Abbau

Keine Daten vorhanden.

### Biologischer Abbau

Keine Daten vorhanden.

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

## 12.4 Mobilität im Boden

### Bekannte oder erwartete Verteilung auf Umweltkompartimente

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

## 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/ 2006 (REACH)

Handelsname : Periomat Intra Entwickler  
Bearbeitungsdatum : 15.11.2012  
Druckdatum : 18.11.2012

Version : 1.0.0 (-)

### 12.7 Weitere ökologische Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Entsorgung des Produkts/ der Verpackung

**Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV**

**Abfallschlüssel Produkt**

Konzentrat/größere Mengen: EAK 09 01 01 Entwickler auf Wasserbasis.

**Abfallbehandlungslösungen**

**Sachgerechte Entsorgung / Produkt**

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

**Sachgerechte Entsorgung / Verpackung**

Nicht kontaminierte und restleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

## 14. Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.3 Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.5 Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**Nationale Vorschriften**

**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung**

Jugendliche dürfen nach der Richtlinie 94/33/EG mit dem Produkt nur umgehen, soweit schädliche Einwirkungen von Gefahrstoffen vermieden werden.

**Technische Anleitung Luft (TA-Luft)**

Gewichtsanteil (Ziffer 5.2.5.1) : < 5 %

**Wassergefährdungsklasse (WGK)**

Klasse : 2 (Wassergefährdend) Einstufung gemäß VwVwS

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

**Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)**

Keine brennbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/ 2006 (REACH)

Handelsname : Periomat Intra Entwickler  
Bearbeitungsdatum : 15.11.2012  
Druckdatum : 18.11.2012

Version : 1.0.0 (-)

### 16. Sonstige Angaben

#### 16.1 Änderungshinweise

Keine

#### 16.2 Abkürzungen und Akronyme

Keine

#### 16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine

#### 16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1207/ 2008 [CLP]

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/ 2008 [CLP]

Carc. 2 ; H351 - Karzinogenität : Kategorie 2 ; Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Eye Irrit. 2 ; H319 - Schwere Augenschädigung/-reizung : Kategorie 2A ; Verursacht schwere Augenreizung.

Skin Irrit. 2 ; H315 - Ätzung/Reizung der Haut : Kategorie 2 ; Verursacht Hautreizungen.

Muta. 2 ; H341 - Keimzellmutagenität : Kategorie 2 ; Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.

Skin Sens. 1 ; H317 - Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut : Kategorie 1 ; Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

##### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/ 2008 [CLP]

###### Gefahrenpiktogramme



Gesundheitsgefahr (GHS08) · Umwelt (GHS09) · Ausrufezeichen (GHS07)

###### Signalwort

Gefahr

###### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

1,4-DIHYDROXYBENZOL ; CAS-Nr. : 123-31-9

###### Gefahrenhinweise

H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.  
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

###### Sicherheitshinweise

P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.  
P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.  
P333/313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P305/351/338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P353 Haut mit Wasser abwaschen/duschen.  
P403/233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

#### 16.5 Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/ 2006 (REACH)

**Handelsname :** Periomat Intra Entwickler  
**Bearbeitungsdatum :** 15.11.2012  
**Druckdatum :** 18.11.2012

**Version :** 1.0.0 (-)

---

H341	Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H360.F1D1	Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
35	Verursacht schwere Verätzungen.
36/38	Reizt die Augen und die Haut.
40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
41	Gefahr ernster Augenschäden.
43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
48/22	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken.
50	Sehr giftig für Wasserorganismen.
51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
60	Kann die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
61	Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
68	Irreversibler Schaden möglich.

### 16.6 Schulungshinweise

Keine

### 16.7 Zusätzliche Angaben

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

Dr. Klaus-Michael Wolf Tel.: + 49 7154 1308-27 · Fax.: + 49 7154 1308-40 · info@orochemie.de

Dipl. Ing. Elisabeth Gehring Tel.: + 49 7154 1308-37

---

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

---

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/ 2006 (REACH)

Handelsname : Periomat Intra Fixierkonzentrat  
Bearbeitungsdatum : 16.11.2012  
Druckdatum : 16.11.2012

Version : 1.0.0 (-)

### 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Periomat Intra Fixierkonzentrat

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Relevante identifizierte Verwendungen

Röntgen-Spezialset für Dürr Entwicklungsgeräte.

##### Produktkategorien

PC30 - Photochemikalien

##### Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

##### Bemerkung

Das Produkt ist für den berufsmäßigen Verwender bestimmt.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Lieferant (Hersteller/ Importeur/ Alleinvertreter/ nachgeschalteter Anwender/ Händler)

rochemie GmbH + Co. KG

**Straße :** Max-Planck-Straße 27

**Postleitzahl/ Ort :** 70806 Kornwestheim

**Telefon :** +49 7154 1308-0

**Telefax :** +49 7154 1308-40

**Ansprechpartner für Informationen :** DÜRR DENTAL AG, Postfach 1264, D-74302 Bietigheim-Bissingen  
Telefon: +49 7142 705-0, Telefax: +49 7142 61365, info@duerr.de

#### 1.4 Notrufnummer

D: +49 30 306860790 Giftnotruf Berlin / INT: +49 6132 84463 (24 h/7 d) / CH: 145

### 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Obwohl dieses Produkt nicht kennzeichnungspflichtig ist, empfehlen wir die Sicherheitsratschläge zu beachten.

##### Einstufung gemäß Richtlinie 67/ 548/ EWG oder 1999/ 45/ EG

Keine

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung (67/ 548/ EWG oder 1999/ 45/ EG)

###### S-Sätze

- |       |   |
|-------|---|
| 37    | Geeignete Schutzhandschuhe tragen.  |
| 26    | Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. |
| 24/25 | Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.   |

###### Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

- |     |  |
|-----|--|
| 101 | Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich. |
|-----|--|

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine

### 3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Gemische

##### Beschreibung

PERIOMAT INTRA Fixierkonzentrat enthält Ammoniumthiosulfat, Natriumsulfit, organische Säuren, Komplexbildner und

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/ 2006 (REACH)

Handelsname : Periomat Intra Fixierkonzentrat  
Bearbeitungsdatum : 16.11.2012  
Druckdatum : 16.11.2012

Version : 1.0.0 (-)

Hilfsstoffe in wässriger Lösung.

### Gefährliche Inhaltsstoffe

ESSIGSÄURE ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119475328-30 ; EG-Nr. : 200-580-7; CAS-Nr. : 64-19-7

Gewichtsanteil : 1 - 3 %

Einstufung 67/548/EWG : R10 C ; R35

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 3 ; H226 Skin Corr. 1A ; H314

### Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Angaben

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

#### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

#### Bei Hautkontakt

Mit reichlich Wasser abwaschen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

Bei Verschlucken sofort trinken lassen: Wasser. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Löschpulver. Sprühwasser. Wasserdampf. Das Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine bekannt.

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte

Keine bekannt.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzausrüstung auf Umgebungsbrand abstimmen.

#### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Schutzausrüstung auf Umgebungsbrand abstimmen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/ 2006 (REACH)

Handelsname : Periomat Intra Fixierkonzentrat  
Bearbeitungsdatum : 16.11.2012  
Druckdatum : 16.11.2012

Version : 1.0.0 (-)

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

### **Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

### **Einsatzkräfte**

#### **Persönliche Schutzausrüstung**

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

## **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

## **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

### **Für Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

### **Sonstige Angaben**

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

## **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Keine

## **7. Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Sicherheitshinweise und Gebrauchsanweisung auf dem Gebinde beachten. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Für ausreichende Lüftung sorgen. Aerosol nicht einatmen.

#### **Schutzmaßnahmen**

##### **Brandschutzmaßnahmen**

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Bei der Arbeit nicht rauchen.

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Nicht bei Temperaturen unter 5 °C aufbewahren.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

Von Lebensmitteln getrennt lagern.

Lagerklasse : 12

### **7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine

## **8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1 Zu überwachende Parameter**

#### **Arbeitsplatzgrenzwerte**

ESSIGSÄURE ; CAS-Nr. : 64-19-7

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 ( D )  
Grenzwert : 10 ppm / 25 mg/m<sup>3</sup>  
Spitzenbegrenzung : 2(l)  
Bemerkung : Y  
Version : 02.07.2009

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 ( D )  
Grenzwert : 20 ppm / 50 mg/m<sup>3</sup>  
Bemerkung : Kurzzeitwert: 15 Minuten  
Version : 02.07.2009

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 ( D )

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/ 2006 (REACH)

Handelsname : Periomat Intra Fixierkonzentrat  
Bearbeitungsdatum : 16.11.2012  
Druckdatum : 16.11.2012

Version : 1.0.0 (-)

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert ( D )  
Grenzwert : nicht relevant

### DNEL/ DMEL und PNEC-Werte

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Augen-/ Gesichtsschutz

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

#### Hautschutz

##### Handschutz

Kurzzeitkontakt (Level 2: < 30 min): Einmal-Schutzhandschuhe der Kategorie III nach EN 374, z. B. Material Nitril, Schichtdicke 0,1 mm.

Langzeitkontakt (Level 6: < 480 min): Schutzhandschuhe der Kategorie III nach EN 374, z. B. Material Nitril, Schichtdicke 0,7 mm. Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden.

##### Körperschutz

Körperschutz: nicht erforderlich.

#### Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

## Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

### Technische Maßnahmen zur Vermeidung der Exposition

Für ausreichende Lüftung sorgen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

Aggregatzustand : flüssig

Farbe : klar farblos

#### Geruch

schwach nach Essigsäure

### Sicherheitsrelevante Basisdaten

Schmelzpunkt / Schmelzbereich :		keine Daten verfügbar	
Siedepunkt / Siedebereich :	( 1013 hPa )	ca. 100	°C
Flammpunkt :		nicht anwendbar	DIN 51755
Zündtemperatur :		nicht anwendbar	
Untere Explosionsgrenze :		nicht anwendbar	
Obere Explosionsgrenze :		nicht anwendbar	
Dichte :	( 20 °C )	1,15 - 1,19	g/cm <sup>3</sup>
Wasserlöslichkeit :	( 20 °C )	100	Gew-%
pH-Wert :		4,4 - 5,4	

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/ 2006 (REACH)

Handelsname : Periomat Intra Fixierkonzentrat  
Bearbeitungsdatum : 16.11.2012  
Druckdatum : 16.11.2012

Version : 1.0.0 (-)

### 10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7). Exotherme Reaktion mit Alkalien.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Exotherme Reaktion mit Alkalien.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt.

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

#### Akute Wirkungen

##### Akute orale Toxizität

Parameter : LD50 ( ESSI GSÄURE ; CAS-Nr. : 64-19-7 )  
Expositionsweg : Oral  
Spezies : Ratte  
Wirkdosis : 3310 mg/kg

##### Erfahrungen aus der Praxis/ beim Menschen

Haut- und Augenkontakte vermeiden.

##### Akute dermale Toxizität

Parameter : LD50 ( ESSI GSÄURE ; CAS-Nr. : 64-19-7 )  
Expositionsweg : Dermal  
Spezies : Kaninchen  
Wirkdosis : 1060 mg/kg

##### Akute inhalative Toxizität

Parameter : LC50 ( ESSI GSÄURE ; CAS-Nr. : 64-19-7 )  
Expositionsweg : Einatmen  
Spezies : Maus  
Wirkdosis : 5620 mg/l

#### Reizung und Ätzwirkung

Keine Daten vorhanden.

#### Sensibilisierung

Keine Daten vorhanden.

### 11.4 Zusätzliche Angaben

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Aquatische Toxizität

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

#### Biologischer Abbau

Keine Daten vorhanden.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/ 2006 (REACH)

Handelsname : Periomat Intra Fixierkonzentrat  
Bearbeitungsdatum : 16.11.2012  
Druckdatum : 16.11.2012

Version : 1.0.0 (-)

### 12.4 Mobilität im Boden

#### Bekannte oder erwartete Verteilung auf Umweltkompartimente

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.7 Weitere ökologische Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Entsorgung des Produkts/ der Verpackung

Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV

##### Abfallschlüssel Produkt

Konzentrat/größere Mengen: EAK 09 01 04 Fixierlösungen.

##### Abfallbehandlungslösungen

##### Sachgerechte Entsorgung / Produkt

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

##### Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

## 14. Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.3 Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.5 Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften

##### Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Jugendliche dürfen nach der Richtlinie 94/33/EG mit dem Produkt nur umgehen, soweit schädliche Einwirkungen von Gefahrstoffen vermieden werden.

##### Technische Anleitung Luft (TA-Luft)

Gewichtsanteil (Ziffer 5.2.5. II) : < 5 %

##### Wassergefährdungsklasse (WGK)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/ 2006 (REACH)

Handelsname : Periomat Intra Fixierkonzentrat  
Bearbeitungsdatum : 16.11.2012  
Druckdatum : 16.11.2012

Version : 1.0.0 (-)

Klasse : 1 (Schwach wassergefährdend) Einstufung gemäß VwVwS

### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

#### Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Keine brennbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## 16. Sonstige Angaben

### 16.1 Änderungshinweise

Keine

### 16.2 Abkürzungen und Akronyme

Keine

### 16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine

### 16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1207/ 2008 [CLP]

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/ 2008 [CLP]

Keine

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/ 2008 [CLP]

##### Sicherheitshinweise

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P305/351/338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P353 Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

##### Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

### 16.5 Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
10 Entzündlich.  
35 Verursacht schwere Verätzungen.

### 16.6 Schulungshinweise

Keine

### 16.7 Zusätzliche Angaben

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.  
Dr. Klaus-Michael Wolf Tel.: +49 7154 1308-27 · Fax.: +49 7154 1308-40 · info@orochemie.de  
Dipl. Ing. Elisabeth Gehring Tel.: +49 7154 1308-37

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.